

Datenschutzerklärung Campus, Hofnetz & Events GmbH

Stand 19.09.2024

Wir, die Campus, Hofnetz & Events GmbH, schützen Ihre Privatsphäre und Ihre privaten Daten. Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dem Inhalt dieser Datenschutzbestimmungen sowie den anwendbaren Datenschutzvorschriften, insbesondere der DSGVO. In diesen Datenschutzbestimmungen wird geregelt, welche personenbezogenen Daten wir über Sie erheben, verarbeiten und nutzen. Wir bitten Sie daher, die nachfolgenden Ausführungen sorgfältig durchzulesen.

Inhalt der Datenschutzerklärung

- 1. Verantwortliche**
- 2. Datenschutzbeauftragter**
- 3. Die Nutzung der Website**
 - 3.1 Grundsätzliches zur Nutzung der Website**
 - 3.1.1 Datenverarbeitung beim Aufrufen der Website
 - 3.1.2 Darüberhinausgehende Datenverarbeitung bei Nutzung der Website mit freiwilliger Angabe von Daten
 - 3.1.3 Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten
 - 3.1.4 Zweckbindung der Verarbeitung
 - 3.1.5 Cookies und ähnliche Technologien
 - 3.1.6 Weitergabe Ihrer Daten und Datenübermittlungen in Drittstaaten
 - 3.2 Externes Hosting**
 - 3.3 Kontaktformular**
 - 3.4 Bewerbungen**
 - 3.5 Telefonanlage der Kunden**
- 4. Datenschutzhinweise Hofnetz-Dienstleistungen**
 - 4.1 Bestandsdaten zur Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses**
 - 4.2 Verkehrsdaten zur Rechnungstellung**
 - 4.3 Übertragung der Rufnummer eines Anschlusses**
 - 4.4 Bestands- und Verkehrsdaten für die Beseitigung von Störungen und die Aufdeckung von Missbrauch**
 - 4.5 Verkehrsdaten für Einzelverbindungsnachweise**
 - 4.6 Bestandsdaten für die Beratung und Werbung**
 - 4.7 Bestandsdaten im Zuge der Zahlungsabwicklung, insbesondere beim SEPA-Lastschrift-Verfahren**

- 4.8 **Weitergabe Ihrer Daten an Dritte**
- 5. **Sicherheit**
- 6. **Speicherdauer**
- 7. **Ihre Rechte**
 - 7.1 **Recht auf Auskunft**
 - 7.2 **Recht auf Berichtigung falscher und Ergänzung unvollständiger Daten**
 - 7.3 **Recht auf Datenlöschung (Recht auf Vergessen werden)**
 - 7.4 **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
 - 7.5 **Recht auf Datenübertragbarkeit**
 - 7.6 **Recht auf Widerspruch**
 - 7.7 **Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung**
 - 7.8 **Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling**
 - 7.9 **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**
- 8. **Änderungen dieser Datenschutzhinweise**

1. Verantwortliche

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

Campus, Hofnetz & Events GmbH
Geneststraße 5
10829 Berlin

Telefon: (030) 440 123 166

Telefax: (030) 440 123 299

E-Mail: kontakt@hofnetz.de

Geschäftsführer: Boris Krell, Christian Kröger, Dirk Hamann, Oliver Schlink, Sebastian Blecke

2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist

Gisbert Schwarze

Telefon.: +49 (0)30 440 123 – 267

Telefax: +49 (0)30 390 93 – 143

E-Mail: dsb@hofnetz.de

3. Die Nutzung der Website

3.1 Grundsätzliches zur Nutzung der Website

3.1.1 Datenverarbeitung beim Aufrufen der Website

Wenn Sie unsere Website aufrufen, werden von Ihrem Browser im Hintergrund automatisch Informationen an den Server unserer Website gesendet. Diese Informationen werden vorübergehend in einem sog. Logfile gespeichert. Ihre IP-Adresse wird durch uns grundsätzlich nicht vollständig erhoben oder gespeichert. Eine Erhebung/Speicherung erfolgt lediglich in gekürzter und somit anonymisierter Form.

Folgende Informationen werden beim Aufruf unserer Seiten ohne Ihr Zutun erfasst:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware

Wir brauchen diese Daten, weil:

- der reibungslose Verbindungsaufbau der Website gewährleistet sein muss
- Systemsicherheit und -stabilität ausgewertet und kontrolliert werden müssen
- verschiedene weitere administrative Zwecke damit erledigt werden

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus oben aufgelisteten Zwecken zur Datenerhebung.

3.1.2 Darüberhinausgehende Datenverarbeitung bei Nutzung der Website mit freiwilliger Angabe von Daten

Die Angabe von weiteren personenbezogenen Daten, für auf unserer Website angebotene Leistungen, erfolgt immer auf freiwilliger Basis (z.B. Name, Telefon oder E-Mail-Adresse, sonstige Kontaktdaten oder auch einzelne Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Wunschkriterien angeben). Diese Daten dienen der Erbringung der jeweils von Ihnen angefragten Leistungen. Allein Sie entscheiden darüber, ob Sie uns, etwa im Rahmen einer Anfrage o. ä., diese Daten freiwillig bekannt geben wollen oder nicht. Für die Nutzung einzelner Funktionen bitten wir Sie daher auch um Ihre ausdrückliche, freiwillige und jederzeit uns gegenüber widerrufliche Einwilligung. Rechtsgrundlage ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Näheres finden Sie unten in den entsprechenden Abschnitten dieser Datenschutzhinweise.

3.1.3 Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten nicht verpflichtet. Stellen Sie uns einzelne personenbezogene Daten nicht zur Verfügung, so stehen Ihnen allerdings gegebenenfalls nicht alle Funktionen unserer Website zur Verfügung.

3.1.4 Zweckbindung der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Angaben erfolgt nur für die Zwecke, für die Sie uns die entsprechenden Daten jeweils mitgeteilt haben, z. B. für die Beantwortung Ihrer Kontaktanfrage per E-Mail. Möchten Sie zurückgerufen werden, benötigen wir natürlich auch Ihre Telefonnummer.

3.1.5 Cookies und ähnliche Technologien

Wir verwenden keine Cookies oder ähnliche Tracking- und Webanalysetools.

3.1.6 Weitergabe Ihrer Daten und Datenübermittlungen in Drittstaaten

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte außerhalb der GSG-Unternehmensgruppe erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung. Für interne Verwaltungszwecke können Ihre Daten auch an die zur GSG-Unternehmensgruppe gehörenden Unternehmen weitergegeben werden (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und f DSGVO).

Eine Übermittlung von Daten an Dienstleister geschieht nur im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen im Sinne von Art. 28 DSGVO und nur unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Datenübermittlungen in ein Drittland erfolgen nur, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind. Das bedeutet, dass die Verarbeitung Ihrer Daten dann nur auf Grundlage besonderer Garantien erfolgen darf, wie etwa die von der EU-Kommission offiziell anerkannte Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus, die Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen, der sogenannten „Standardvertragsklauseln“, oder im Einzelfall Ihrer Einwilligung. Falls die Daten in die USA oder ein anderes Land, in dem kein gleichwertiges Datenschutzniveau herrscht, übertragen werden, weisen wir darauf hin, dass ein theoretisches Risiko besteht, dass Ihre Daten von US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken verarbeitet werden können, ohne dass Ihnen möglicherweise Rechtsbehelfsmöglichkeiten zustehen.

3.2 Externes Hosting

Diese Website wird bei einem externen Dienstleister gehostet (Hoster). Die personenbezogenen Daten, die auf dieser Website erfasst werden, werden auf den Servern des Hosters gespeichert. Hierbei kann es sich v. a. um IP-Adressen, Kontaktanfragen, Meta- und Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Kontaktdaten, Namen, Websitezugriffe und sonstige Daten (z. B. Texteingaben), die über eine Website generiert werden, handeln.

Unser Hoster wird Ihre Daten nur insoweit verarbeiten, wie dies zur Erfüllung seiner Leistungspflichten erforderlich ist und unsere Weisungen in Bezug auf diese Daten befolgen.

Wir setzen folgenden Hoster ein:

HostPress GmbH; Bahnhofstraße 34, 66571 Eppelborn, Deutschland

Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

3.3 Kontaktformular

Sie finden auf unserer Website ein Kontaktformular, über welches Sie Kontakt mit uns aufnehmen können oder eine Produktanfrage initiieren können. In dem Formular können Sie Ihre Kontaktdaten sowie Angaben zu Ihren Wunschkriterien eingeben. Die Daten werden entsprechend dem Stand der Technik verschlüsselt an uns übertragen. Wir verwenden diese Daten, um Ihre Anfrage zu bearbeiten, Sie zu kontaktieren, sowie gegebenenfalls für unsere weitere Zusammenarbeit. Wenn Sie über das Kontaktformular aktiv Kontakt mit uns aufnehmen, speichern und nutzen wir Ihre Angaben in einem elektronischen Ticketsystem. Das hierfür eingesetzte Softwareprodukt heißt DocBee vom gleichnamigen Hersteller. Der Support für dieses Produkt wird durch die Firma Infigate Deutschland GmbH geleistet. Sobald eine Anfrage über die Website eingeht, wird hier ein Ticket erstellt, welches

dann entsprechend von der zuständigen Abteilung bzw. Mitarbeiter*in bearbeitet wird. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Ihre Daten werden nur für den Zweck der Bearbeitung verarbeitet. Eine Speicherung hierüber hinaus erfolgt nur, soweit dies in Gesetzen und sonstigen für uns verbindlichen Rechtsvorschriften vorgesehen ist. Ergeben sich aus solchen Rechtsvorschriften Speicherfristen, erfolgt die Löschung oder Sperrung der personenbezogenen Daten nach Ablauf dieser Fristen, wenn die Daten nicht für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung erforderlich sind. Sollten Sie sich damit nicht einverstanden erklären, nutzen Sie bitte andere Kommunikationskanäle (z.B. Telefon).

DocBee GmbH; Kokenhorststraße 13, 30938 Burgwedel, Deutschland

Infinigate Deutschland GmbH; Richard-Reitzner-Allee 8 D-85540 Haar, Deutschland

Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit den oben genannten Anbietern geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

3.4 Bewerbungen

Wenn Sie sich via E-Mail an bewerbung@hofnetz.de um eine Stelle bewerben, werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zur Verifizierung Ihrer Bewerbung und im Zuge des nachfolgenden Auswahlverfahrens für die Dauer des Bewerbungsprozesses vorübergehend gespeichert und anschließend gelöscht. Die Verarbeitung der Daten ist für die Teilnahme am Bewerbungsprozess zwingend und erforderlich. Sofern Sie Ihre Einwilligung erteilt haben, Ihre Daten in Evidenz zu halten, werden die Daten für weitere sechs Monate zu vorbenannten Zwecken verwendet. Danach werden Ihre Daten nachhaltig gelöscht. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb unseres Unternehmens. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen innerbetrieblichen Stellen und Fachabteilungen unseres Unternehmens weitergeleitet. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten an andere Unternehmen der GSG-Unternehmensgruppe erfolgt nicht ohne vorherige, ausdrückliche Einwilligung Ihrerseits. Eine darüberhinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung bildet diesfalls Art 6 Abs 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung zur Verwendung der Daten können Sie jederzeit per E-Mail an dsb@hofnetz.de widerrufen. Die Daten werden dann auf Ihr ausdrückliches Begehren gelöscht.

3.5 Telefonanlage der Kunden

Sofern der Nutzer einen Telefonie Dienst (Voice-over-IP) bei uns bestellt, wird ein Kundenkonto angelegt. Zudem erheben wir Daten im Rahmen der Begründung und Ausgestaltung einer Kundenbeziehung mit Ihnen als Kunde unserer Telekommunikationsdienste sowie Verkehrsdaten, wenn Sie über den von uns bereitgestellten Anschluss unsere Telekommunikationsdienste oder die Dienste Dritter nutzen. In diesem Falle erheben wir Daten zur Herstellung und dem Halten der Verbindung bzw. zur Erbringung des Dienstes sowie zu Abrechnungszwecken.

Diese Telekommunikationsdienste (VoIP- und Telefondienste) werden von unserem Vordienstleister [vio:networks GmbH](#) für unsere Kunden zur Verfügung gestellt.

[vio:networks GmbH](#), Bessemerstraße 82, 10. OG Süd, 12103 Berlin, Deutschland

Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit den oben genannten Anbietern geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der

gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Kunden, die Kundenportal benutzen, nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

4. Datenschutzhinweise Hofnetz-Dienstleistungen

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie daher über die Art und Weise sowie den Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung unserer angebotenen Hofnetz-Dienstleistungen (Dienste im Bereich Internetzugang, VoIP-Telefonie – zusammen auch „Telekommunikationsdienstleistungen“ – sowie Netzkopplungen und Housing & Colocation) informieren. Diese Informationen sind für Sie jederzeit unter www.hofnetz.de abrufbar.

4.1 Bestandsdaten zur Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses.

Bestandsdaten sind personenbezogene Daten, die für die grundsätzliche Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind (vgl. § 3 Nr. 6 TKG).

Zwar richten sich unsere Hofnetz-Dienstleistungen ausschließlich an Unternehmen und gewerblich tätige Personen, jedoch sind auch die Daten von (gesetzlichen) Vertretern, von Kontaktpersonen wie konkret benannten Rechnungsadressaten oder von Unternehmensinhabern personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzrechts. Werden diese uns gegenüber benannt, so verarbeiten wir die Kontaktdaten wie etwa Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie die Funktion im Unternehmen.

Die Verarbeitung dieser Daten dient der Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Wir löschen diese Bestandsdaten mit Ablauf des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres, soweit wir nicht zur längeren Aufbewahrung vertraglich oder gesetzlich verpflichtet sind (z.B. aus steuer- oder handelsrechtlichen Vorschriften zur Aufbewahrung von Unterlagen) oder die Verfolgung von Ansprüchen eine längere Speicherung erfordert.

4.2 Verkehrsdaten zur Rechnungstellung

Verkehrsdaten sind Daten, die bei der jeweiligen konkreten Nutzung der Hofnetz-Dienstleistungen erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (vgl. § 3 Nr. 70 TKG).

Dies sind etwa Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung, die Rufnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses oder die übermittelte Datenmenge. Der Nachrichteninhalt zählt nicht zu den Verkehrsdaten und wird von uns nicht gespeichert.

Die Verarbeitung dieser Daten dient der Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, § 9 Abs. 1 TTDSG. Nach Beendigung von Verbindungen ermitteln wir aus den Verkehrsdaten unverzüglich die für die Berechnung des Entgelts erforderlichen Daten. Diese werden maximal für sechs Monate nach Versendung der Rechnung gespeichert (§ 10 Abs. 2 S. 2 TTDSG), soweit nicht die Verfolgung von Ansprüchen eine längere Speicherung erfordert. Erhebt der Teilnehmer Einwendungen gegen die Höhe der in Rechnung gestellten Verbindungsentgelte, speichern wir die Daten, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind (§10 Abs. 2 S. 4 TTDSG). Für die Abrechnung nicht erforderliche Verkehrsdaten werden unverzüglich nach Beendigung der jeweiligen Verbindung gelöscht (§ 10 Abs. 2 S. 3 TTDSG). Soweit wir zur längeren Aufbewahrung gesetzlich verpflichtet sind, löschen wir Verkehrsdaten nach Ablauf der gesetzlich vorgesehenen Fristen.

4.3 Übertragung der Rufnummer eines Anschlusses

Wir übermitteln standardmäßig die Rufnummer eines Anschlusses bei von diesem getätigten Anrufen an den angerufenen Teilnehmer (Clip). Sollten Sie die Übertragung einer Rufnummer nicht wünschen, so können Sie eine Unterdrückung der Übertragung der Rufnummer für einen Anschluss über die Einstellungen an der Telefonanlage vornehmen.

Die Übermittlung dieser Daten dient der Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.

4.4 Bestands- und Verkehrsdaten für die Beseitigung von Störungen und die Aufdeckung von Missbrauch

Für die Erkennung und Beseitigung von Störungen und die Aufdeckung von Missbrauch verarbeiten wir Bestands- und Verkehrsdaten (z. B. auch IP-Adresse, Standort).

Die Verarbeitung dieser Daten dient der Störungsbeseitigung und somit der Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, § 58 TKG, § 12 TTDSG. Soweit die Verarbeitung dieser Daten der Aufdeckung von Missbrauch dient, basiert sie auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) und f) DSGVO, § 12 Abs. 4 S. 1 TTDSG. Wir löschen diese Daten, soweit ihre Verarbeitung nicht mehr zur Störungsbeseitigung oder zur Erkennung von Missbrauch oder zu anderen in diesen Datenschutzhinweisen genannten Zwecken erforderlich ist.

4.5 Verkehrsdaten für Einzelverbindungs nachweise

Sie können wählen, ob Sie für die entgeltpflichtigen Verbindungen einen Einzelverbindungs nachweis (EVN) wünschen. Die in diesem Einzelverbindungs nachweis enthaltenen Daten sind Verkehrsdaten.

Wenn Sie sich für einen EVN entschieden haben, ist Folgendes zu beachten:

Sie können wählen, ob der EVN die vollständigen oder um die letzten drei Ziffern gekürzten Zielnummern ausweisen soll.

Der EVN muss von Ihnen vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum beantragt werden.

Bei Anschlüssen in Unternehmen ist die schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle Mitarbeiter darüber informiert wurden oder werden und der Betriebsrat oder die Personal- oder Mitarbeitervertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.

Da der EVN nur dem Nachweis der entgeltpflichtigen Verbindungen dient, werden die einem Pauschalentgelt unterfallenden Verbindungen (z.B. bei Abrechnung nach Flatrate-Tarifen) nicht im EVN aufgeführt.

Die Verarbeitung dieser Daten dient der Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, § 11 Abs. 1 TTDSG. Die in diesem Einzelverbindungs nachweis enthaltenen Verkehrsdaten werden maximal für sechs Monate nach Versendung der entsprechenden Rechnung gespeichert.

4.6 Bestandsdaten für die Beratung und Werbung

Wir nutzen Ihre Bestandsdaten nur dann zur Beratung und Werbung für eigene Angebote, wenn Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben. Soweit Sie Ihre Einwilligung erteilt haben, können wir Sie telefonisch oder schriftlich kontaktieren. Sie können dieser Nutzung jederzeit widersprechen oder Ihre Einwilligung widerrufen.

Die Verarbeitung dieser Daten basiert auf Ihrer Einwilligung und insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Die allein mit Ihrer Einwilligung verbundenen personenbezogenen Daten löschen wir unverzüglich nach Widerruf Ihrer Einwilligung.

4.7 Bestandsdaten im Zuge der Zahlungsabwicklung, insbesondere beim SEPA-Lastschrift-Verfahren

Bei der Zahlung per SEPA-Lastschrift werden personenbezogene Daten an die Aareal Bank AG übermittelt, wenn sich das SEPA-Mandat auf ein einer bestimmten Person und nicht einem Unternehmen zugeordnetes Konto bezieht. In diesem Fall handelt es sich um Vor- und Nachnamen

des Kontoinhabers und die Bankkontodaten in Form der IBAN. Als Teil der Zahlungsbestätigung müssen Sie zudem ein Mandat akzeptieren, das uns die Autorisation gibt, Ihr Konto zu belasten.

Die Verarbeitung dieser Daten dient der Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses und basiert insofern auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Gemäß § 10 Abs. 2 S. 2 TTDSG löschen wir diese Bestandsdaten mit Ablauf des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres, soweit wir nicht zur längeren Aufbewahrung vertraglich oder gesetzlich verpflichtet sind (z.B. aus steuer- oder handelsrechtlichen Vorschriften zur Aufbewahrung von Unterlagen).

4.8 Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Wir können die Weitergabe von Daten an eine oder mehrere Personen bzw. Unternehmen veranlassen, welche die Daten im Rahmen der vorstehend jeweils beschriebenen Zwecke für uns als Verantwortlichen verarbeitet (sogenannte Auftragsverarbeiter).

Derzeit haben wir die folgenden Personen bzw. Unternehmen mit der Wahrnehmung der Datenverarbeitung beauftragt (Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO):

Name	Adresse	Dienstleistung
GSG Berlin GmbH (bis zum 31.12.2024, danach erfolgen die entsprechenden Datenverarbeitungen durch uns)	Geneststraße 5, 10829 Berlin	- Debitorenbuchhaltung: Prüfung und Verarbeitung der Forderungen gegenüber unseren Kunden, welche wir für die von uns erbrachten vertraglichen Leistungen erhalten. - Personalwesen: Bewerbungsverfahren und Arbeitsvertragserstellung
vio:networks GmbH	Bessemerstraße 82, 10. OG Süd, 12103 Berlin	Einrichtung, Wartung und Support der VoIP-Plattform
Purtel.com GmbH	Paul-Gerhardt-Allee 48, 81245 München	Einrichtung, Wartung und Support der VoIP-Plattform
Aareal Bank GmbH	Paulinenstraße 15, 65189 Wiesbaden	Zahlungsabwicklung, SEPA-Lastschrift-Verfahren
SECURITAS GmbH	Potsdamer Str. 88, 10785 Berlin	Sicherheitsdienstleister: Securitas Holding GmbH ist für die (Video-)Überwachung und Zutrittskontrolle der Serverräume zuständig.
Schneider & Partner Computervernetzung GmbH	Dorfstr. 21a, 16356 Ahrensfelde	Netzwerkarbeiten
EDV-Service Frank Scholze Starke	Treskowstraße 29, 12623 Berlin	Netzwerkarbeiten, Elektroarbeiten
TSM Berlin GmbH	Geneststraße 5, 10829 Berlin	Ingenieur- und Handwerksdienstleistungen

Diese Auftragsverarbeiter verarbeiten Ihre Daten mit der gebotenen Sorgfalt. Sie unterliegen unserer Kontrolle und sind von uns weisungsabhängig. So ist gewährleistet, dass die Datenverarbeitung stets unter Wahrung Ihrer Rechte, insbesondere derjenigen gemäß nachfolgender Ziffer 7. *Ihre Rechte*, erfolgt.

5. Sicherheit

Wir legen sehr großen Wert auf die größtmögliche Sicherheit unseres Systems und setzen moderne Datenspeicherungs- und Sicherheitstechniken ein, um Ihre Daten optimal zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Wir weisen dennoch darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist bekanntlich nicht möglich und liegt außerhalb unseres Einflussbereichs.

6. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der jeweilige Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung hierüber hinaus erfolgt nur, soweit dies in Gesetzen und sonstigen für uns verbindlichen Rechtsvorschriften vorgesehen ist. Ergeben sich aus solchen Rechtsvorschriften Speicherfristen, erfolgt die Löschung oder Sperrung der personenbezogenen Daten nach Ablauf dieser Fristen, wenn die Daten nicht für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung erforderlich sind.

7. Ihre Rechte

Bezüglich der Nutzung Ihrer Daten haben Sie die nachfolgend genannten Rechte. Die Rechte in den folgenden Unterpunkten können Sie uns gegenüber als Verantwortlichen geltend machen. Gerne können Sie sich hierfür direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Die Kontaktdaten finden Sie in der Einleitung zu den Datenschutzhinweisen.

Im Rahmen des Rechts auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde müssen Sie sich unmittelbar an die Aufsichtsbehörde wenden.

7.1 Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner haben Sie das Recht auf Auskunft über folgende Informationen:

- Verarbeitungszwecke
- Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten

Ferner steht Ihnen ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, steht Ihnen im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Ihr Auskunftsrecht beruht im Wesentlichen auf Art. 15 DSGVO.

7.2 Recht auf Berichtigung falscher und Ergänzung unvollständiger Daten

Sie haben das Recht, die unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht Ihnen das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Ihr Recht auf Berichtigung falscher und Ergänzung unvollständiger Daten beruht auf Art. 16 DSGVO.

7.3 Recht auf Datenlöschung (Recht auf Vergessen werden)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und die Verarbeitung nicht erforderlich ist.

Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.

Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Wir sind zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen.

Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und Sie die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei uns gespeichert sind, verlangen, werden wir dies unverzüglich veranlassen.

Ihr Recht auf Datenlöschung beruht auf Art. 17 DSGVO.

7.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.

Die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.

Wir benötigen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe unseres Unternehmens gegenüber Ihren Rechten überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und Sie die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die bei uns gespeichert sind, verlangen, werden wir dies unverzüglich veranlassen.

Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beruht auf Art. 18 DSGVO.

7.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche uns durch Sie bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Dies beinhaltet das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern (i) die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht und (ii) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche uns übertragen wurde.

Ferner haben Sie bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigt werden.

Ihr diesbezügliches Recht auf Datenübertragbarkeit beruht auf Art. 20 DSGVO.

7.6 Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Verarbeiten wir personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie uns gegenüber der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Ihr Widerspruchsrecht beruht auf Art. 21 DSGVO.

7.7 Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Sie haben das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

Ihr Recht auf Widerruf einer erteilten, datenschutzrechtlichen Einwilligung beruht auf Art. 7 Abs. 3 DSGVO.

7.8 Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling nach Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO erfolgt nicht.

7.9 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Ihnen steht auch das Recht auf Beschwerde bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstraße 219, 10969 Berlin

Tel.: +49 (0)30 13889-0

Fax: +49 (0)30 2155050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

8. Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Die Nutzung erhobener Daten unterliegt immer den Datenschutzhinweisen, die zu dem Zeitpunkt aktuell sind, zu dem die Daten erhoben werden.

Wir behalten uns vor, die Datenschutzhinweise zu ändern, um sie an eine geänderte Sach- und Rechtslage anzupassen. In diesem Falle veröffentlichen wir die jeweils neue und sodann aktuelle Fassung dieser Datenschutzhinweise auf unserer Internetseite. Zu gegebenem Anlass werden wir auf etwaige Änderungen dieser Datenschutzhinweise an geeigneter Stelle hinweisen. Dies gilt insbesondere dann, wenn wir beabsichtigen, bereits erhobene Daten abweichend von der ursprünglichen Zwecksetzung zu nutzen.

Beruhet die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung, so nutzen wir ungeachtet einer zwischenzeitlichen Änderung dieser Datenschutzhinweise Ihre Daten stets nur in dem Umfang, in den Sie eingewilligt haben. Gegebenenfalls werden wir Sie in diesem Fall um eine erneute Einwilligung entsprechend einer beabsichtigten Änderung der Datennutzung bitten.